

**Verbände:** Die Ges. gehört dem Zentralverband der deutschen elektrischen Industrie e. V. an.

**Kapital:** 1 650 000 RM in 360 Aktien B zu 100 RM und 1614 Aktien A zu 1000 RM.

Urspr. A.-K. 1 Mill. M, erhöht bis 1923 auf 62,5 Mill. Mark in 60 000 St.-Akt. u. 2500 Vorz.-Akt. zu 1000 M. Kap.-Umschl. lt. G.-V. v. 30./12. 1924 von 62 500 000 M auf 1 805 000 RM derart, daß gegen Einreich. von 10 auf 100 St.-Akt. zu bisher 1000 M 3 neue St.-Akt. über je 100 RM gegeben wurden. Der Nennwert der Vorz.-Akt. wurde von 1000 M auf 2 RM herabgesetzt. Die G.-V. v. 9./10. 1925 beschloß die Einziehung der Vorz.-Akt. zu pari und die Ausgabe von bis zu 1 200 000 RM neuen Vorz.-Akt. Die St.-Akt. für welche das Bezugsrecht ausgeübt wurde, wurden gleichzeitig in Höhe von 675 000 RM durchgeführt. Der Beschluß v. 9./10. 1925 wurde beschlossen, 200 000 RM Vorrats-St.-Akt. einzuziehen u. die nach Durchführung des Beschlusses v. 9./10. 1925 verbliebenen restlichen 250 000 RM St.-Akt. durch Zusammenlegung von 2:1 in Vorz.-Akt. umzuwandeln, so daß das A.-K. 2 150 000 RM betrug. Lt. G.-V. v. 30./6. 1926 sind die Vorrechte der Vorz.-Akt. aufgehoben worden. Die G.-V. v. 10./6. 1927 beschloß, nach Einzieh. von 200 RM Aktien, die unentgeltlich zur Verfügung gestellt waren, das A.-K. von 2 149 800 RM auf 716 800 RM herabzusetzen durch Zusammenlegung der Aktien im Verh. 3:1 zwecks Deckung des Verlustes von 929 623 RM und gleichzeitige Wiedererhöhung des A.-K. um bis 1 783 400 RM auf bis zu 2 500 000 RM unter Aufhebung des Beschlusses v. 9./10. 1925 auf Erhöhung des A.-K. um bis zu 1 200 000 RM. Die Erhöhung ist in Höhe von 1 283 400 RM auf 2 000 000 RM erfolgt durch Ausgabe von 834 Aktien zu 100 RM und 1200 Aktien zu 1000 RM, div.-ber. ab 1./1. 1927; angeh. den alten Aktionären im Verh. 1:2 dergestalt, daß auf je 100 RM zusammengelegte Aktien oder auf je 300 RM alte, nicht zusammengelegte Aktien nom. 200 RM neue Aktien zu 100% bezogen werden konnten. Lt. Beschluß der G.-V. v. 31./5. 1928 sind die Inhaber der Aktien über 100 RM berechtigt, gegen Einlieferung von je 10 Aktien über je 100 RM den Umtausch in eine Aktie über 1000 RM zu verlangen. Die G.-V. v. 18./7. 1933 beschloß Herabsetzung in erleichterter Form um 350 000 RM auf 1 650 000 RM durch Einziehung von 350 000 RM gratis zur Verfügung gestellter Aktien. Der Buchgewinn findet Verwendung mit 148 824 RM zur Deckung des Verlustes inkl. Abschreib. und mit 201 176 RM zu Abschreib. auf Beteiligungen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 18./7. — **Stimmrecht:** Je 100 RM St.-Akt. = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F. (als Tant. an A.-R. eine feste Vergüt. von 1000 RM je Mitglied, der Vors. 2000 RM, dessen Stellv. 1500 RM), Rest an St.-Akt. bzw. G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Anlagevermögen: Grundstück 93 000, Wohngebäude 28 440, Fabrikgebäude u. andere Baulichkeiten 923 560, Masch. u. maschin. Anlagen 256 000, Heizungs-, Kessel-, Kran- u. Transportanlagen 25 000, Werkzeuge u. Vorricht. 1, Geräte, Mobilien, Inventar, Autos 3000, Modelle 1, Beteilig. 445 943, Umlaufvermögen: Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 61 615, halbfertige Erzeugnisse 99 355, fert. Erzeugnisse, Waren 69 367, Wertpapiere 20 175, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 193 900, Forderungen an abhäng. u. Konzernges. 432 199, verschied. Forderungen 6871, Wechsel 32 508, Kassenbestand einschl. Guthaben bei Notenbanken u. Postscheckguthaben 808, andere Bankguthaben 488, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 4767, (Anspruch aus Wechsel-Obligo 88 841). — **Passiva:** A.-K. 1 650 000, R.-F. 200 000, verschied. Rückstellungen 33 844, Hypoth. 12 700, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenliefer. u. Leistungen 33021, Verbindlichkeiten gegenüber abhäng. u. Konzernges. 7243, verschied. Kreditoren 22 431, Verbindlichkeiten aus der Annahme von gezog. Wechseln 27 000, Verbindlichkeiten gegenüber Banken 700 208, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 10 551, (Verpflichtungen aus Wechsel-Obligo 88 841). Sa. 2 696 998 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Löhne u. Gehälter 395 463, soziale Abgaben 27 315, Abschreib. auf Anlagen 69 347, Zinsen, soweit sie die Ertragszinsen übersteigen 61 823, Besitzsteuern 38 653, sonst. Steuern u. Abgaben 18 309, alle übrigen Aufwendungen mit Ausnahme der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 84 754. — **Kredit:** Gewinn-Vortrag a. 1931 305, Ertrag, nach Abzug der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 527 008, ao. Erträge 19 527, Verlust 148 824. Sa. 695 664 RM.

Die Aufwendungen für Vorstand und A.-R. betragen für 1932 53 001 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstellen:** Bremen: Ges.-Kasse, Norddeutsche Kreditbank; Berlin, Hamburg u. Bremen: Dresdner Bank, Commerz- u. Privat-Bank.

## „Schinag“ Schiffs-Installation Aktiengesellschaft.

Sitz in Bremen, Osterdeich 250.

**Vorstand:** Kaufm. Alex. Weidemann, Ing. Hans Meyer.

**Aufsichtsrat:** Bank-Dir. Heinr. Wilken Müller, Bremen; Dr. Simon Roos, Carl Schmidt, Berlin.

**Gegründet:** 26./10. 1917; eingetragen 15./11. 1917. Firma bis 17./6. 1922: Schiffs-Installation Akt.-Ges. in Bremen.

**Zweck:** Ausführung elektrischer und sonstiger Installationen, insbesondere auf Schiffen, Herstellung u. Vertrieb dafür geeigneter Maschinen u. Apparate jeder Art.

**Kapital:** 180 000 RM in 180 Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 1 400 000 M in 1400 Aktien, übere. von den Gründern zu pari. 1921 erhöht um 1 600 000 M in 1600 Aktien u. 1923 um 9 000 000 M in 9000 Aktien zu 1000 M. Lt. G.-V. v. 16./12. 1924 Umstell. von 12 Mill. Mark auf 360 000 RM in 360 Akt. zu 1000 RM. — Lt. G.-V. v. 18./7. 1933 Kapitalherabsetz. von 360 000 RM auf 180 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 30 000, Wohngebäude 56 000, Werkstattgebäude u. andere Baulichk. 24 000, Maschinen u. maschinelle Anlagen 1, Werkzeuge 1, Betriebs- u. Geschäftsinventar 2, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 32 211, Wertpap. 1, Forder. auf Grund von Warenliefer. u. Leist. 6001, Forder. an ab-

hängige u. Konzernges. 82 429, Forder. an den Vorst. 27 475, verschied. Forder. 1427, Wechsel 201 426, Kasse einschl. Guthaben bei Notenbanken u. Postscheckguth. 1616, andere Bankguthaben 5539. — **Passiva:** Grundkap. 180 000, R.-F. 15 424, Rückstell. 75 266, Hyp. 20 000, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenliefer. u. Leist. 567, Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen u. Konzernges. 28 152, Darlehen auf £-Wechsel 130 817, verschiedene Kreditoren 7878, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 44, (Bürgschaften u. Wechselobligo 273 404). Sa. 458 149 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Löhne u. Gehälter 91 007, soz. Abgaben 4320, Abschreib. auf Anlagen 3436, andere Abschreib. 3059, Besitzsteuern 10 262, alle übrigen Aufw. mit Ausnahme der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 31 241. — **Kredit:** Gewinnvortrag aus 1931 145, Ertrag nach Abzug der Aufw. für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 35 820, Zinsen 5524, außerordentl. Erträge 8092, Verlust (93 888, abz. Vortr. aus 1931 145) 93 743. Sa. 143 324 RM.

**Sanierungs-Rechnung: Debet:** Verlustvortrag 93 743, Abschreib. auf Anlagen 66 832, do. auf Warenvorräte 40 000. — **Kredit:** Gewinn aus Kapitalherabsetz. 180 000, do. aus Teilauflös. d. R.-F. 20 575. Sa. 200 575 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0, 0, 10, 0, 0, 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Bremen: Commerz- u. Privat-Bank, Dresdner Bank, Norddeutsche Kreditbank.